– Genaue Besetzung der Werke/des Werks und Dauer der Werke/des Werks
– Informationen zu den Musiker:innen, Solist:innen und/oder des Ensembles (Biografie und Foto) inkl. der Geburtsjahre aller an der Bewerbung Beteiligten
– Warum setzen Sie sich für diesen Komponisten/diese Komponistin, dieses Werk oder diese Werkgruppe ein? Falls möglich, geben Sie Besonderheiten und Alleinstellungsmerkmale an.

Unterstützend, aber nicht zwingend, können Links zu Tonbeispielen beigefügt werden.

3. **Verleihung des Preises/Ausschüttung des Preisgelds**
   Das Preisgeld wird symbolisch als Urkunde im Rahmen eines Konzerts mit anschließender Feierstunde überreicht. Am nächsten Werktag wird der Betrag auf ein Konto des Gewinners/der Gewinnerin überwiesen. Vom Preisträger/von der Preisträgerin wird erwartet, dass Werke des Komponisten/der Komponistin bzw. das Werk oder Werke aus der Werkgruppe, gespielt werden. Ggf. kann, je nach Ensemblegröße, ein ergänzendes Honorar gezahlt werden.

4. **Bewerbungsfristen**
   Die Bewerbung ist ganzjährig möglich und nicht an Fristen gebunden. Eingereichte Bewerbungen, die bei der zeitlich nächsten Verleihung keine Berücksichtigung gefunden haben, können vom Veranstalter in einer späteren Verleihung herangezogen werden.

5. **Wie ist die Jury zusammengesetzt**
   Die eingehenden Bewerbungen werden vom Veranstalter gesichtet und von einer Wettbewerbsjury unter dem Vorsitz des künstlerischen Leiters der Bad Homburger Schlosskonzerte, Karl-Werner Joerg, begutachtet. Die Entscheidung ist nicht anfechtbar.

Wettbewerbsbüro und V. i. S. d. P.:
Bad Homburger Schlosskonzerte
Mainzer Straße 11, 61381 Friedrichsdorf
operaoblita@badhomburger-schlosskonzerte.de
www.badhomburger-schlosskonzerte.de/opera-oblita-preis/

Bad Homburger SCHLOSS KONZERTE

opera oblita

Isa und Klaus Pöppinghaus-Preis

Gefördert durch

Isa & Klaus Pöppinghaus fonds

Im Rahmen der Stiftung
Bad Homburger Schlosskonzerte

Sehr geehrte Interessentin,
sehr geehrter Interessent,

die Bad Homburger Schlosskonzerte sind bekannt für dramaturgisch durchdachte Konzertprogramme. Regelmäßig werden Werke aufgeführt, deren Urheber wenig oder nahezu unbekannt sind. Um Interpreten zu ermuntern, mehr Musik unbekannter oder wenig bekannter Komponist:innen in ihr Repertoire und ihre Konzertprogramme aufzunehmen, rufen die Bad Homburger Schlosskonzerte den

opera oblita –
Isa und Klaus Pöppinghaus-Preis

ins Leben. Der Preis soll einen Anreiz bieten, vergessene Werke und vergessene Komponisten mehr in den Fokus von Musizierenden zu rücken.

Finanziert wird der mit 2.500 € dotierte Preis vom

Isa & Klaus Pöppinghaus | fonds

der Stiftung Bad Homburger Schlosskonzerte.

Die Ausschreibungsbedingungen finden Sie folgend. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen.

Ihre
Stiftung Bad Homburger Schlosskonzerte

Ausschreibungsmodalitäten

Alle Anfragen und Bewerbungen richten Sie ausschließlich per E-Mail an:
operaoblita@badhomburger-schlosskonzerte.de

Ausschreibung

Der opera oblita – Isa und Klaus Pöppinghaus-Preis wird in der Regel jährlich vergeben. Die erste Vergabe erfolgt 2026. Die Bewerbung muss auf der eingehenden Beschäftigung mit Komponist:innnen (Lebensdaten zwischen 1750 und 1900) und/oder einem Werk, einer Werkgruppe (komponiert zwischen 1750 und 1900, maximale Besetzung Kammerorchester) basieren, die im aktuellen Konzertbetrieb keine oder nur sehr geringe Aufmerksamkeit bekommt. Besonderes Augenmerk kann auf neuzeitlichen Erstaufführungen liegen, ist aber keine Bedingung. Komponist:innen/Werke/Werkgruppen, die außerhalb des Zeitrahmens liegen, diesen aber wesentlich tangieren, werden im Einzelfall geprüft und können zugelassen werden. Die Entscheidung des Veranstalters kann nicht angefochten werden.

1. **Wer kann sich bewerben?**
   Bewerben können sich ausübende Musiker:innen, Solist:innen und Ensembles aller Nationalitäten und ohne Altersbeschränkung.
   Der Veranstalter ist berechtigt, Bewerbungen ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung der Bewerbung erkennen die Bewerbenden die Bedingungen für die Bewerbung in allen Punkten an.

2. **Wie soll die Bewerbung aussehen?**
   Die Bewerbung muss in deutscher Sprache verfasst sein und kann ausschließlich per E-Mail eingereicht werden.
   Die aussagekräftige Bewerbung beantwortet die folgenden Fragen und muss die genannten Texte und Materialien einreichen.
   - Für die Werke welches Komponisten, welcher Komponistin setzen Sie sich ein? Oder geht es Ihnen um ein spezielles Werk oder eine Werkgruppe?
   - Eine kurze Vorstellung des Komponisten/der Komponistin (max. 1000 Zeichen) und/oder des Werks, der Werkgruppe (max. 1000 Zeichen)